



BILFINGER

Pressemitteilung

4. August 2022

40-Millionen-Euro-Auftrag von Kemira: Bilfinger entwickelt sich zu einem führenden Effizienzsteigerer für seine Industriepartner

- **Rahmenvertrag über fünf Jahre mit schwedischem Chemiespezialisten unterzeichnet**
- **Kemira: Entscheidung zur Verlängerung der Zusammenarbeit auch aufgrund des Beitrags von Bilfinger zur Effizienzsteigerung und deutlichen Kostensenkung**
- **50 Bilfinger-Mitarbeitende vor Ort, um Betrieb und Arbeitssicherheit verschiedener Produktionsanlagen zu optimieren**

Helsingborg, Schweden. Der globale Chemiekonzern [Kemira](#) hat seinen Rahmenvertrag mit dem Industriedienstleister Bilfinger über umfangreiche Instandhaltungsleistungen am Produktionsstandort in Helsingborg, Schweden, verlängert. Der Vertrag hat eine Laufzeit von fünf Jahren und umfasst verschiedene Werkseinheiten am weltweit größten Standort von Kemira. Mit dem Rahmenvertrag übernimmt Bilfinger exklusiv die Verantwortung für die Instandhaltung und projektbezogene Dienstleistungen, einschließlich des Engineerings. Der Auftrag hat einen Wert von rund 40 Mio. € und wird im Segment Engineering & Maintenance Europe verbucht.

„Die Verlängerung dieser langjährigen Zusammenarbeit unterstreicht unsere starke Marktposition in den nordischen Ländern“, sagt Tove Tyberø, Executive President der Region Bilfinger Nordics. „Als führender Industriedienstleister sorgen wir seit Jahrzehnten dafür, dass sich unsere Kunden auf ihr Kerngeschäft konzentrieren können, während wir ihre Instandhaltungskosten optimieren und gleichzeitig die Effizienz und Produktivität ihrer Anlagen steigern.“

Wie im bisherigen Rahmenvertrag aus dem Jahr 2018 wird ein multidisziplinäres Team von 50 Mitarbeitenden der schwedischen Bilfinger-Einheit [Bilfinger Engineering & Maintenance Nordics AB](#) die Verantwortung für die Planung, Durchführung und Koordination von Instandhaltungsleistungen übernehmen, u.a. in den Bereichen Mechanik, Elektrik, Schweißen sowie Isolierung, Gerüstbau und Lackierung. Das Team führt auch Engineering-Projekte im Zusammenhang mit der Modifizierung von Anlagen durch und ist für das Materialmanagement zuständig.



BILFINGER

Neben der Steigerung der Produktivität, Integrität und Effizienz der Anlagen liegt der Schwerpunkt der Instandhaltungsarbeiten auf der Optimierung der Arbeitssicherheitsstandards. Durch eine Vielzahl von Maßnahmen wie Sicherheitstrainings, Inspektionen sowie Sicherheits- und Gefährdungsanalysen hat Bilfinger mit Kemira in diesem Bereich mit null Unfällen im Jahr 2021 hohe Standards gesetzt.

„Wir haben uns entschieden, die Zusammenarbeit mit Bilfinger zu verlängern, da wir eine positive Entwicklung in Bezug auf die Effizienz bei einer weiterhin hohen Verfügbarkeit in der Produktion sehen. Wir schätzen die Kompetenz und das Engagement von Bilfinger, nicht zuletzt im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz. Wir sind überzeugt, dass der Betrieb in sehr guten Händen ist und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit“, sagt Peter Kihlgren, Geschäftsführer von Kemira Helsingborg.

Das maßgeschneiderte Instandhaltungskonzept von Bilfinger für Kemira basiert auf der Bilfinger Maintenance Analyse, einem methodenbasierten Tool, das Verbesserungsmöglichkeiten im Instandhaltungsprozess aufzeigt. Die Analyse ist Teil des [Bilfinger Maintenance Concept](#) (BMC), mit dem Bilfinger seinen Kunden ein umfassendes, modulares Serviceangebot für alle Bereiche der industriellen Anlageninstandhaltung bietet. Die Kombination aus einem lokalen Instandhaltungsteam und einem globalen Netzwerk technischer Experten sorgt für optimale Lösungen und Prozesse. BMC verfolgt zwei klare Ziele: Die Erhöhung der Anlagenzuverlässigkeit bei gleichzeitiger Optimierung der Instandhaltungskosten. Über einen Zeitraum von fünf Jahren liegt das Kostensenkungspotenzial bei bis zu 40 Prozent, während die Anlagenproduktivität unter bestimmten Voraussetzungen um bis zu 10 Prozent gesteigert werden kann.



BILFINGER



Mit der richtigen Instandhaltungsstrategie kann die Effizienz und Verfügbarkeit von Anlagen gesteigert werden



Industrieller Gerüstbau ist für viele Instandhaltungsarbeiten notwendig



BILFINGER

Bilfinger ist ein international tätiger Industriedienstleister. Ziel der Konzern­tätigkeit ist es, die Effizienz von Anlagen der Prozessindustrie zu steigern, ihre Verfügbarkeit zu sichern, Emissionen zu reduzieren und die Instandhaltungskosten zu senken. Dabei kommt der Gestaltung nachhaltiger Produktionsprozesse der Kunden wachsende Bedeutung zu. Das Portfolio von Bilfinger deckt die Wertschöpfungskette von Consulting, Engineering, Fertigung, Montage und Instandhaltung über die Erweiterung und Generalrevision von Anlagen bis hin zu Umwelttechnologien und digitalen Anwendungen ab.

Das Unternehmen erbringt seine Leistungen in zwei Geschäftsbereichen: Engineering & Maintenance und Technologies. Bilfinger ist speziell in Europa, Nordamerika und Naher Osten aktiv. Die Kunden aus der Prozessindustrie kommen u.a. aus den Bereichen Chemie & Petrochemie, Energie & Versorgung, Öl & Gas, Pharma & Biopharma, Metallurgie und Zement. Mit seinen rund 30.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern hält Bilfinger höchste Sicherheits- und Qualitätsstandards ein und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz von 3,7 Milliarden €.

Weitere Informationen, Fotos und Videos finden Sie unter

